

## In Kassel kamen Komponistinnen aus aller Welt zusammen



**UNVERGLEICHLICH:** Jana Haimsohn, aus New York zu Gast in Kassel. ggr

Wenn dann in einer Podiumsdiskussion von „weiblicher Ästhetik“ die Rede war, dann war das, was damit gemeint sein könnte, am ehesten bei der Performance von Jana Haimsohn aus New York greifbar: die virtuose Vokal- und Körperakrobatik dieses sagenhaften Energiebündels liegt jenseits männlicher Aufführungskunst.

In the podium discussion afterwards, talking about "Female Esthetics" and trying to define it, they decided that what most epitomized that was the performance of Jana Haimsohn from New York: the virtuosic vocal and body acrobatics of this legendary bundle of energy lies beyond male performance art.

Neue Zürcher Zeitung

«Vom Schweigen befreit»

*Internationales Komponistinnen-Festival in Kassel*

Dem Gesichtspunkt spezifisch weiblicher Kreativität und feministischer Ästhetik entsprach am ehesten die Perfor-

mance-Darbietung der Amerikanerin Jana Haimsohn, brachte sie doch mit ihrer Multimedia-Produktion unmittelbar auf die Existenz als Frau bezogene Themenkreise zum Ausdruck.

...Jana Haimsohn's performance showed us the realization of women's creativity and feminist esthetic. The theme of her multimedia production was the current existential problems in a woman's life.

Walter Labhart